

	<p>Objekt: Fernsprecher Fe TAp 612-1 "Graue Maus"</p> <p>Museum: Freilichtmuseum Roscheider Hof Roscheider Hof 54329 Konz 06501-92710 info@RoscheiderHof.de</p> <p>Sammlung: Kommunikationstechnik</p> <p>Inventarnummer: RKF 2019 007</p>
--	--

Beschreibung

1963 führte die Deutsche Bundespost den FeTAp 61 ein. Das alte W 48 wurde aber noch parallel -aus technischen Gründen- bis 1967 gebraucht. Das Modell 61 wurde bis Mitte der 80er Jahre hergestellt. Bis 1970 wurde das Gerät ausschließlich in Kieselgrau produziert und bekam so sehr schnell den Spitznamen "graue Maus". Die Apparatebezeichnung erklärt sich wie folgt. Die beiden ersten Ziffern stehen für die Serien Nr. 61 (mit Wählscheibe) Die 3. Ziffer ist das Ausstattungsmerkmal (1=Grundausstattung / 2= mit Erdtaste / 5+6 = mit Schauzeichen)

Auf der Unterseite befindet sich ein Drehschalter womit sich die Klingel Lautstärke einstellen lässt

Grunddaten

Material/Technik: Schlagfestem ABS Kunststoff
Maße: 230 x 185 x 130 mm

Ereignisse

Hergestellt wann 1965
wer Telefonbau Merk
wo München

Schlagworte

- Analoger Teilnehmerapparat
- Graue Maus
- Posttelefon
- Telefon

- Tischapparat